

Reisswolf fördert die Jüngsten in SH



**REISSWOLF Schirmherrin Cordula Haak und
Tennis-SH-Präsident Dr. Frank Intert besiegeln die Zusammenarbeit.**

Was verbindet ein etabliertes Akten und Datenvernichtungsunternehmen wie REISSWOLF mit dem Tennissport? Mehr als es auf den ersten Blick erscheinen mag. Denn beide haben sich über die letzten Jahrzehnte erfolgreich weiterentwickelt. Tennis galt noch vor etwas mehr als 30 Jahren als ein Sport für Reiche. Dann kam der Tennis-Boom der späten 1980er-Jahre und für viele Kinder wurden Boris Becker und Steffi Graf Vorbilder, fast wie Popstars. Und so wurde aus Tennissport ein Breitensport.

Tennis ist heute ein Globalsport, erfolgreich und populär wie Fußball oder Basketball. REISSWOLF hat einen ähnlichen globalen Siegeszug angetreten: Denn nur wenige Hamburger Unternehmen schaffen es, innerhalb von etwas mehr als 30 Jahren Marktführer in vielen Ländern sowie eine Deutschland-weit bekannte Marke zu werden. Die REISSWOLF-Gruppe hat sich dabei längst vom Akten- und Datenvernichter zum Rundumanbieter für ein rechtssicheres Datenmanagement in aktuell 35 Ländern entwickelt und bietet vom Scanservice, über Archivierungs- bis hin zu komplexen ECM-Lösungen und natürlich der datenschutzkonformen Akten- und Datenvernichtung, Sicherheit auf höchstem Leistungsniveau. Allerdings ist nicht nur die über 30 Jahre erfolgreiche Weiterentwicklung verbindend. Entscheidender ist, dass man gemeinsam davon überzeugt ist, dass es heutzutage wichtig ist, Werte zu vermitteln, Verantwortung zu übernehmen und Zusammenhalt zu stärken. Und nicht zuletzt auch, dass man einen hohen Leistungsanspruch an sich selbst stellt – jeden Tag aufs Neue. „Tennis bringt das Beste in einem hervor – Teamgeist wie Einzelleistung

werden gestärkt und anerkannt. Es ist großartig, Kinder zu erleben, die mit Durchhaltewillen und Talent so viel Spaß am Sport haben.

REISSWOLF fördert die Jüngsten des Tennisverbandes Schleswig-Holstein. REISSWOLF freut sich darauf, das Jüngstenförderkonzept des Tennisverbandes Schleswig-Holstein in Zukunft tatkräftig zu unterstützen. REISSWOLF Schirmherrin Cordula Haak, Leitung Key-AccountManagement bei REISSWOLF und selbst seit frühester Kindheit leidenschaftliche Tennisspielerin, und Verbandspräsident Dr. Frank Intert freuen sich über das gemeinsame Konzept. „Wir haben lange nach einem passenden Sponsoren-Konzept gesucht – mit dem Jüngstenförderkonzept des Tennisverbandes Schleswig-Holstein haben wir es definitiv gefunden. Ich freue mich sehr darüber, als REISSWOLF-Botschafterin nicht nur finanziell, sondern auch engagiert bei den Mini-Cups und Turnieren vor Ort, den Entwicklungsweg der besten U10- Spielerinnen und Spieler Schleswig-Holsteins die nächsten Jahre begleiten zu dürfen“, so Cordula Haak. Und Dr. Frank Intert sagte: „Wir freuen uns sehr darüber, dass die Qualitäten des Tennissports hier wahrgenommen werden und sind stolz darauf, dass unser neues Jüngstenförderkonzept mit seiner Nachhaltigkeit als förderungswürdig gesehen wird. Wir bedanken uns bei der Fa. REISSWOLF für das Vertrauen und natürlich für die großzügige Unterstützung.“